

Wie man in der Rotax-Dokumentation was findet

Viele Piloten, die sich mit einem Rotax-Motor in die Lüfte heben lassen, wissen leider nicht, dass Rotax als Motorenhersteller eine annähernd lückenlose Dokumentation für die Motore online zur Verfügung stellt.

Der Weg dorthin führt über die Webseite [/www.flyrotax.com](http://www.flyrotax.com).

Selbst wenn der Weg auf die Webseite gefunden wurde, ist es bis zum gesuchten Dokument noch ein steiniger Weg.

Darum folgt die kleine Anleitung.

eine SB finden

Zunächst überlegen wir uns, was wir suchen wollen.

Wir haben einen 912 ULS mit der Motornummer 9.565.069 und wollen im Zuge einer 200 h-Kontrolle die SBs¹⁾ überprüfen, ob es was Neues gibt, oder ob sogar eine ASB²⁾ herausgegeben wurde.

HINWEIS: durch klicken auf die Bilder können sie vergrößert werden und werden dadurch auch lesbar.

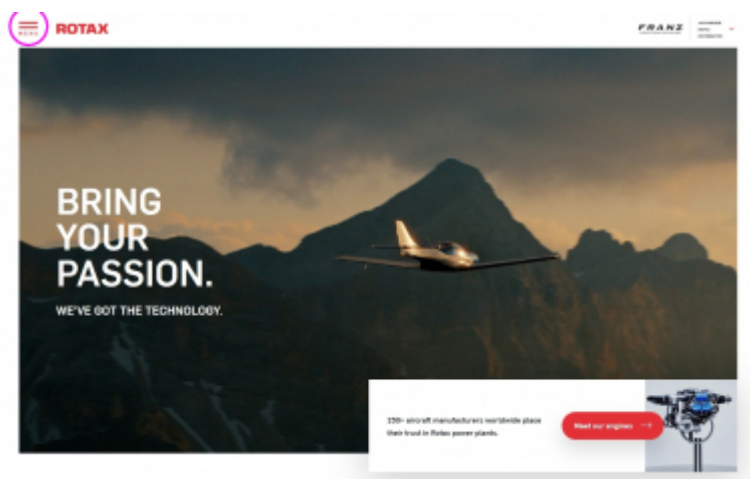
In den Wartungsvorschriften steht ja drin, dass alle 100h die SBs überprüft werden sollen .
Hierzu habe ich allerdings eine Anmerkung, die in der Praxis bei einem durchzuführenden Service eine Menge unnütze Arbeit sparen kann.
Das Überprüfen der SBs gehört nach meiner Meinung ganz vorn auf die Liste der durchzuführenden Arbeiten. Sogar im Vorfeld, wenn man einen Service plant, sollte man sich vergewissern, dass zur Durchführung einer SB nicht noch Teile benötigt werden.

Es macht keinen Sinn, einen Service anzufangen, um später festzustellen, dass auf Grund fehlender Teile der Flieger erstmal grounded wird.

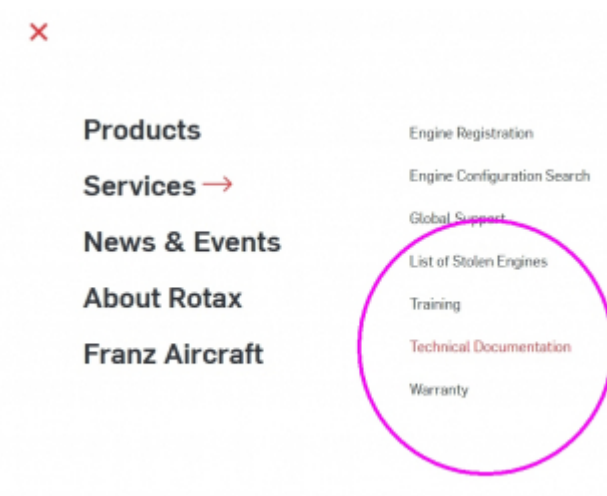
Deshalb rate ich, **vor** einem geplanten Service, erst einmal den „Papierkram“ zu erledigen.

Points of Inspection	Interval Operating hours	Chapter Reference	Signature
	as indicated	100 hr.	
Start the engine and run to operating temperature. Limits see Operators Manual 912 series. Ignition check at _____ rpm engine speed. Speed drop without ignition circuit: A (Off) _____ rpm B (Off) _____ rpm A/B (difference) _____ rpm Inspect carb heat system. Hit the preheating and make a note of speed drop. Speed drop _____ rpm. Preheating "OFF", engine idle running and make a note of idle speed running _____ rpm. After engine test run, re-tighten the oil filter by hand (only at cold engine). Checks for leaks.	X	12-20-00 sec. 8)	
General note			
All Service Bulletins are complied with.	X		

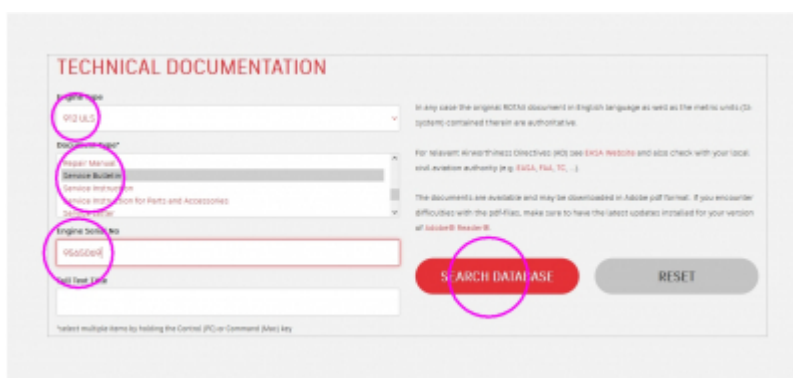
Ruft man die [Seite von Rotax](#) auf, erwartet man (momentan) dieses Erscheinungsbild. Nun klickt man oben links auf das MENU.



Hier klickt man auf **SERVICES / TECHNICAL DOKUMENTATION**



Nun erwartet uns die Auswahl der Dokumente:
Zunächst wählt man seinen Motorentyp aus - in unserem Fall einen 912 ULS.
wählt anschließend den Dokumententyp:

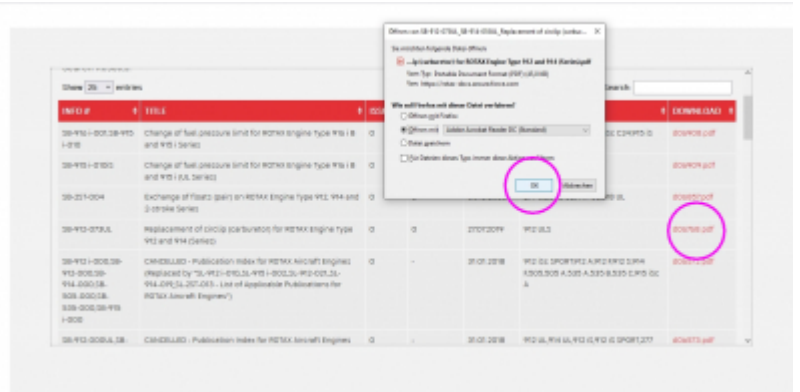


- Any
- Alert Service Bulletin
- Illustrated Parts Catalog
- Installation Manual
- Maintenance Manual (Heavy)
- Maintenance Manual (Line)
- Miscellaneous
- Operators Manual

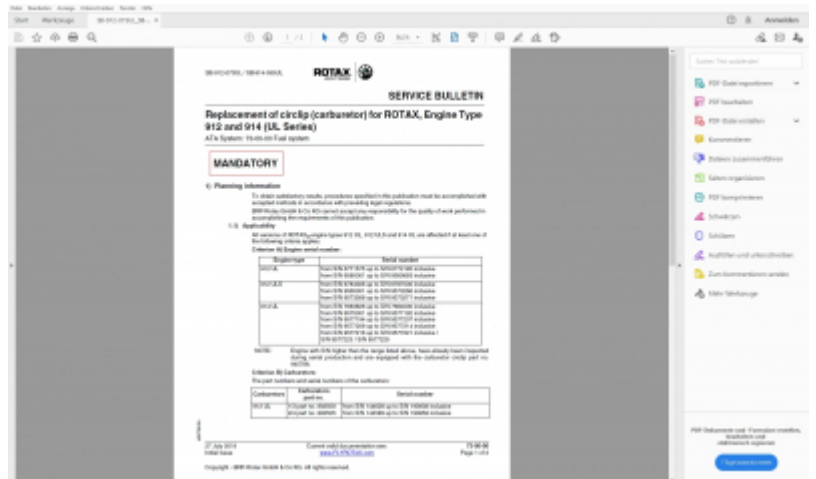
- Overhaul Manual
- Repair Manual
- Service Bulletin**
- Service Instruction
- Service Instruction for Parts and Accessories
- Service Letter
- Software
- Video

gibt noch die Motornummer ein und klickt auf **SEARCH DATABASE**

nun haben wir auf Grund unserer Auswahl eine Liste der für den Motor zutreffenden SBs.
 Nicht jede SB ist letztendlich für den Motor zutreffend. Die Auswahl wurde aber durch die Eingabe der Motornummer schon einmal stark eingeschränkt. und siehe da - eine vor kurzem erschienene SB wird hier aufgelistet. Dann schauen wir sie uns mal an und klicken auf den Dateinamen der PDF. Das ist meist eine Nummer. Wir öffnen die PDF mit einem kompatiblen Programm



da ist sie schon.

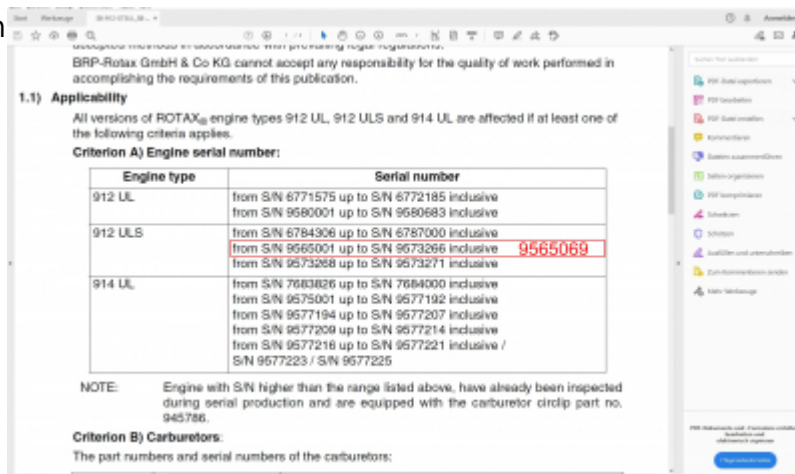


... und was fällt uns gleich auf:

MANDATORY

Also werden wir was machen müssen, wenn es noch nicht geschehen ist.

Nun überprüfen wir, ob die SB tatsächlich für unseren Motor zutreffend ist. Dazu suchen wir die Seriennummernbereiche am Anfang der SB durch und vergleichen, ob die Seriennummer unseres Motors auch tatsächlich aufgeführt ist. In unserem Fall trifft die Seriennummer zu **und die SB ist durchzuführen.**



Und nun macht es sich bezahlt, wenn wir unseren „Papierkrieg“ **vor dem Servicetermin** erledigt haben, denn für die Durchführung der SB sind Ersatzteile erforderlich. Diese kann man im Vorfeld bestellen und alles beim Service mit erledigen.

Nun haben wir die SB vor Augen und schauen erst mal blöd, weil eigentlich nicht viel drin steht. Die Seriennummer konnten wir zwar finden aber das war es eigentlich auch schon. ... doch halt - was steht denn da unten kurz vor dem Ende?

For complete instructions and compliance to this Service Bulletin refer to Service Bulletin: SB-912-073/SB-914-055, latest edition section 1.2 onward.

Das bedeutet, dass wir zurück auf die Auswahlliste gehen müssen und als Motorentyp 912 S, also die SB für den zertifizierten Motor, auswählen müssen.

Diese Eigenart der von Rotax herausgegebenen SBs muss man wissen und gibt es schon sehr lange. Die SB für den zertifizierten Motor ist vollständig und die SB für den UL-Motor beinhaltet nur die Nummernkreise der zutreffenden Motoren oder Bauteile.

was gibt es noch ?

Bei der Auswahl des Dokumententyps ist uns aufgefallen, das es noch viel mehr zum Runterladen gibt.

Es lohnt sich auf jeden Fall, hier mal auf Forschungsreise zu gehen.

Im Besonderen lohnt sich für den Piloten das **Operators Manual** und das **Maintenance Manual (Line)** durchzuarbeiten.

Ich sage immer, dass das eine vernünftige Klokeltüre ist ...

... in dem Sinne - viel Spaß dabei!

1)

Service Bulletins

2)

Alert Service Bulletin

From:

<https://kleinjung.de/rotax/> -

Permanent link:

https://kleinjung.de/rotax/doku.php?id=dokumente_bei_rotax_suchen

Last update: **28.11. 2023 09:05**

